

Dampfsonderzug: Pfalzfahrt mit Stopp in Frankenthal

Der Verein Historische Eisenbahn Frankfurt veranstaltet am Sonntag, 30. April, organisiert vom Frankenthaler Unternehmen Eisenbahn-Betriebs-Leistungen GmbH, eine Fahrt mit ihrem historischen Sonderzug. Gezogen wird er von der 83 Jahre alten Dampflokomotive 01 118.

Der Zug, bestehend aus der Lokomotive und mehreren Abteil-Reisezugwagen aus den 1960er-Jahren, startet nach Angaben der Veranstalter in Frankfurt um 8.50 Uhr. Die Fahrt führt von dort aus über Darmstadt, Bensheim, Worms, Frankenthal, Freinsheim und Grünstadt nach Eisenberg. In Worms (10.07 Uhr) und Frankenthal (10.18 Uhr) besteht die Möglichkeit, dem Zug zuzusteigen. In Eisenberg wird er gegen 11.10 Uhr eintreffen. Ab Eisenberg bricht der Zug um 12.45 Uhr zu einer Rundfahrt durch die Pfalz auf, die erneut über Grünstadt und Freinsheim nach Frankenthal führt und dann über Ludwigshafen, Böhl-Iggelheim, Neustadt, Hochspeyer Langmeil und Monsheim weitergeht. In Langmeil wechselt der Zug auf die Zellertalbahn – eine Strecke auf der schon seit vielen Jahren keine Dampflokomotive mehr unterwegs war. Über die Zellertalbahn geht es dann wieder zum Ausgangspunkt Eisenberg.

Tickets für die Rundfahrt sowie die Fahrt ab Worms oder Frankenthal nach Eisenberg sind online über die Internetseite www.historische-eisenbahn-frankfurt.de oder telefonisch unter der Nummer 0180 6050400 und in Geschäftsstellen der RHEINPFALZ erhältlich. |rhp

VERLOSUNG

Die RHEINPFALZ verlost zwei mal zwei Tickets für die Pfalz-Rundfahrt, gültig ab Eisenberg. Wer gerne mit einem historischen Zug die Pfalz erkunden möchte, schreibt bis heute Abend eine E-Mail mit Angabe von Name und Telefonnummer an die Adresse redfra@rheinpfalz.de. Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Die Tickets müssen im Laufe des Freitags in der Lokalredaktion Frankenthal, Glockengasse 12, abgeholt werden.